

- Arbeitssucht (Menzel 1799)
- Arzneimittelsucht (Pschyrembel 1975)
- Begiersucht (Öttinger 1758)
- Bettelsucht (Dahlmann 1844)
- Bubensucht (H. Sachs 1612)
- Diebsucht, Kleptomanie (Höfler 1899)
- Disputiersucht, concertationis studium (Arnold 1699)
- Drogensucht (Pschyrembel 1975)
- Eifersucht (H. Sachs 1533)
- Fernsehsucht (Fischer/Roberts 1980)
- Fettsucht (Höfler 1829)
- Franzosensucht (Höfler 1594)
- Fresssucht, Bulimia (Jean Paul 1796)
- Gefallsucht (Bahrdt 1790)
- Geilsucht (Kirsch 1713)
- Geldsucht (S. Frank 1541)

- Grübelsucht (Schottel 1669)
- Händelsucht (Wieland 1818)
- Herrschsucht (Gellert 1839)
- Hurensucht (Stieler 1680)
- Ichsucht (Campe 1808)
- Kaufsucht (Stieler 1680)
- Klatschsucht (Keller 1853)
- Kokainsucht (Pschyrembel 1975)
- Krittelsucht (1964)
- Lästersucht (Butschky 1677)
- Laufsucht (Uhlenbruck)
- Lesesucht (Thümmel 1768)
- Lustseuche (Luther)
- Mannsucht, nymphomania (Adelung 1780)
- Medikamentensucht (Pschyrembel 1975)
- Mondsucht (Diefenbach 1470)
- Morphiumsucht (Höfler 1899)
- Neuigkeitssucht (Dornseiff 1965)
- Nikotinsucht (Gabriel 1936)
- Paarungssucht (Höfler 1899)
- Rachsucht (Luther 1520)
- Redesucht (Dornseiff 1759)
- Sexsucht (Gabriel 1936)
- Skandalsucht (Grimm 1905)
- Spielsucht (1512)
- Tadelssucht (Fischart 1586)
- Tanzsucht (Hübner 1834)
- Traumsucht (Arnold 1700)
- Trunksucht (Titulmann 1690)
- Weinsucht (Frank 1531)
- Zanksucht (Kirchoff 1565)
- Zweifelsucht (Artomedes 1605)

## ÖFFNUNGSZEITEN



**NIDRO** Speyer



**NIDRO** Germersheim

**Bitte beachten Sie, dass Terminvereinbarungen nur zu den wie folgt angegebenen Zeiten möglich sind.**

### Terminvereinbarung

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

Dienstag u. Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr

**Sprechzeiten ohne Termin für Männer:** Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

**Sprechzeiten ohne Termin für Frauen:** Montag 15.00 - 16.30 Uhr

### Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Montag u. Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr

Dienstag u. Donnerstag 11.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 16.00 Uhr

### Terminvereinbarung

Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

### Sprechzeiten ohne Termin

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 10.30 Uhr

### Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Montag, Dienstag und Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 15.00 Uhr

### So finden Sie uns



Beratungsstelle  
**Speyer**

# NIDRO

Jugend und Sucht  
Beratung • Behandlung • Prävention



**Nidro Speyer**

Heydenreichstr. 6 • 67346 Speyer

Tel. 06232 - 2 60 47 • Fax: 06232 - 2 60 48

nidro-sp@ludwigsmuehle.de

**Germersheim**



**Nidro Germersheim**

Trommelweg 11b • 76726 Germersheim

Tel. 07274 - 91 93 27 • Fax: 07274 - 91 93 28

nidro-ger@ludwigsmuehle.de

Infos auch unter: [www.ludwigsmuehle.de](http://www.ludwigsmuehle.de)

**Träger**



Therapieverbund Ludwigsmühle  
Gemeinnützige Gesellschaft mbH

Therapieverbund Ludwigsmühle



Beratungsstellen  
Speyer und Germersheim

# NIDRO

Jugend und Sucht

Beratung • Behandlung • Prävention

Beratungsstellen

# NIDRO Speyer und Germersheim

## WOHNGRUPPEN

Zur Beratungsstelle Germersheim gehören zwei betreute Wohngemeinschaften (Projekt Arbeit und Wohnen).



vertraulich und in  
wertschätzender Atmosphäre

## DAS TEAM

- Sozialarbeiter\_innen • Sozialpädagog\_innen
- Pädagog\_innen • Psycholog\_innen • Ärzt\_innen
- Sekretär\_innen

## BERATUNG

Für Konsument\_innen und Abhängige von Suchtmitteln und für deren Bezugspersonen bieten wir an:

- Informations- und Beratungsgespräche
- Vorbereitung und Vermittlung zur körperlichen Entgiftung
- Vorbereitung auf- und Vermittlung in Suchttherapie
- begleitende psychosoziale Betreuung bei Substitution
- Beratung bei nicht stoffgebundenem Suchtverhalten (z.B. Glücksspiel)
- Netzwerkarbeit - aufsuchende Beratung
- Selbsthilfegruppen
- Angehörigenberatung

**Kurzfristig und kostenfrei**



Gemeinsam einen Weg finden

## BEHANDLUNG

Für suchtmittelabhängige Menschen, die sich zutrauen, im gewohnten Rahmen suchtmittelfrei zu leben, bieten wir an:

- Ambulante Reha Sucht (ARS), zertifiziert nach ISO EN 9001:2008
- Medikamentengestützte ARS (bei entsprechender Indikation)
- Kombitherapie (Wechsel stationär-ambulant)
- Hilfen zur beruflichen Orientierung und Integration
- ambulante Nachsorge



Die Ambulante Behandlung (ARS) umfasst 40 bis 120 Behandlungseinheiten in einem Zeitraum von 6 bis 18 Monaten und ist von allen Kostenträgern und nach § 35 BtMG von der Justiz anerkannt.



Wissen, wo's lang geht  
fühlen was stimmt

## PRÄVENTION

Für: Kindergarten, Schulen, Azubis, Eltern, Betriebe und Fachkräfte

Was: Sucht, Illegale Drogen, Alkohol, Glücksspiel, Medienabhängigkeit, Konflikt- und Kommunikationstraining, Sozialkompetenztraining, Medienkompetenz, spezielle Präventionsprogramme, aufsuchende Arbeit bei Suchtgefährdung, IPV (indizierte Prävention Verkehrssicherheit)

Wo: in der Beratungsstelle oder vor Ort

Wie: Vorträge, Kurse, Projekte, Seminare, Workshops



mit Fragen über Familie,  
Freunde, Beziehung, Sexualität,  
Schule, Drogen,...

## FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

- die sich in Konfliktsituationen befinden z.B. Probleme mit Eltern, Schule, Freund oder Freundin
- die Nikotin, Alkohol, Medikamente, Drogen konsumieren oder damit experimentieren

bieten wir an:

- Beratungsgespräche, jugendspez. Angebote, Medienkompetenztraining
- Online-Beratung (über: [www.drugcom.de](http://www.drugcom.de))
- Beratung von Erziehungsverantwortlichen



Frauen sind anders -  
unsere Angebote auch

## FÜR FRAUEN

bieten wir an:

- Frauen- und Mädchenspezifische Behandlung, Beratung und Prävention
- Beratung von Partner\_innen und Bezugspersonen • Vermittlung in Therapie
- Gruppenarbeit (z.B. zu Essstörungen, zu Co-Abhängigkeit)
- Frauenspezifische Projektarbeit (z.B. Ausstellungen, Workshops) • IPV
- Frauenspezifische ambulante Reha-Sucht (ARS)

**Beratung von abhängigen Schwangeren sowie  
abhängigen Müttern mit Kindern**



“Verspielt?!”  
Wenn das Spiel zum  
Lebensinhalt wird

## FACHSTELLE SPIELSUCHT

Pathologisches Glücksspiel und / oder exzessive Mediennutzung

- Beratung von Betroffenen und deren Bezugspersonen
- Schuldenberatung für Spieler\_innen und deren Angehörige
- Vermittlung in Behandlung / Therapie / Nachsorge
- Psycho-soziale Begleitung
- Familiengespräche • angeleitete Gruppe
- Clearing Mediennutzung